

GESELLSCHAFTSNACHRICHTEN¹⁾

Christian STAUDACHER, Wien*

mit 5 Tab. im Text

INHALT

1	Vorwort	433
2	Ordentliche Hauptversammlung 2010 der ÖGG	434
2.1	Vermögensrechnung und Rechnungsabschluss zum 31.12.2009	434
2.2	Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung des Vorstandes	435
2.3	Budgetvoranschlag 2010	437
2.4	Ergebnisse der Wahlen	437
2.5	Mitgliederstand und -bewegung sowie Festsetzung der Mitgliedsbeiträge für 2010	438
3	Ausschreibung der Preise für 2011	440
3.1	Förderungspreis der Österreichischen Geographischen Gesellschaft	440
3.2	Hans-Bobek-Preis	440
3.3	Leopold-Scheidl-Preis für Wirtschaftsgeographie	441
3.4	Herfried-Berger-Preis	441

1 Vorwort

Der Vorstand der Österreichischen Geographischen Gesellschaft (ÖGG) hat beschlossen, die Gesellschaftsnachrichten in neuer, wesentlich gekürzter Form zu publizieren: In den „Mitteilungen“ werden in Zukunft nur mehr jene Entscheidungen dargestellt, für die die Hauptversammlung satzungsgemäß zuständig ist: Beschlüsse zum Rechnungsabschluss, zur Rechnungsprüfung und zur Entlastung des Vorstandes und zur Vermögensrechnung, zum jeweiligen Budgetvoranschlag; Beschlüsse über die Mitgliedsbeiträge und damit im Zusammenhang Berichte über die Struktur der Mitglieder und die Mitgliederentwicklung, Ergebnisse der Wahlen von Vorstandsmitgliedern, Rechnungsprüfern und gegebenenfalls eines Präsidenten.

Die Information der Mitglieder der ÖGG und der Öffentlichkeit über die Aktivitäten und Leistungen der ÖGG soll wesentlich aktualisiert und in einer anschaulicheren Form präsentiert werden. Dazu bietet der neue Newsletter „GEOGRAPHIEaktuell“ ein ideales zusätzliches Medium, in dem vor allem die Berichte über die Aktivitäten der Funktionsträger im Bereich Schriftleitung der „Mitteilungen der Österreichischen Geographischen Gesellschaft“ (MÖGG),

¹⁾ Zur Vereinfachung und besseren Lesbarkeit werden die akademischen Titel bei der Nennung der jeweils Zuständigen bzw. Berichtenden weggelassen.

* a.o. Univ.-Prof. Dr. Christian STAUDACHER, Seitenberggasse 20/30, A-1160 Wien; E-mail: christian.staudacher@sdvm.de, <http://www.oegg.info>

des Selbstverlages, über die Vorträge, Sonderveranstaltungen und Exkursionen, über die Bibliothek der ÖGG und die Aktivitäten in den Fachgruppen, Zweigstellen und Zweigvereinen laufend publiziert werden.

Damit wird in den MÖGG wertvoller Platz frei für die Publikation hochwertiger wissenschaftlicher Beiträge, was im Zusammenhang mit der Strategie der weiteren Aufwertung der MÖGG als einem international anerkannten Fachjournal wichtig ist.

Zur Sicherung der Archivierung und Dokumentation von Informationen über die Geschichte der ÖGG werden alle oben angeführten Publikationen sowie die Protokolle der Vorstandssitzungen systematisch in der Kanzlei der ÖGG in Druckversion und elektronisch archiviert.

2 Ordentliche Hauptversammlung 2010 der ÖGG

Die **Einladung** zur Hauptversammlung am 23. März 2010 im Institut für Geographie und Regionalforschung der Universität Wien, Hörsaal 5A, A-1010 Wien, Universitätsstraße 7, 5. Stock, erfolgte mit der Aussendung von „GEOGRAPHIEaktuell“, Heft 3/2010, an alle Mitglieder der ÖGG. Die Beschlussfähigkeit der Hauptversammlung ist satzungsgemäß erst ab 18.30 Uhr gegeben, da nur 17 Mitglieder anwesend sind. Gegen das in den MÖGG, Bd. 151/2009, S. 424–442 veröffentlichte **Protokoll** der Hauptversammlung des Jahres 2008 am 31. März 2009 liegen keine Einwände vor. Die für die Hauptversammlung vorgelegte **Tagesordnung** wird genehmigt.

2.1 Vermögensrechnung und Rechnungsabschluss zum 31.12.2009 (Norbert HACKNER-JAKLIN)

Aus der Sicht des Rechnungswesens konnte das Wirtschaftsjahr 2009, wie aus den detaillierten Aufstellungen hervorgeht, ordnungsgemäß abgewickelt werden und die ÖGG ihre Aufgaben voll wahrnehmen. Im Allgemeinen ist die finanzielle Lage der ÖGG als weiterhin stabil zu betrachten, die **Vermögensrechnung** (vgl. Tab. 1) weist einen leichten Überschuss von € 1.931,02 aus. Insbesondere die **Erhöhung der Mitgliedsbeiträge** ab dem Vereinsjahr 2009 sowie eine positive Mitgliederbilanz haben zu diesem guten Ergebnis geführt.

Auf Basis dieser konsolidierten Finanzlage konnten im Jahr 2009 einige **Veranstaltungen und Aktivitäten** ausfinanziert werden. Darunter fallen die festliche Präsentation des Bandes 150 der MÖGG sowie die aktive Teilnahme der ÖGG als Aussteller am Deutschen Geographentag 2009 in Wien. Sie haben die Sichtbarkeit der ÖGG in der geographischen Öffentlichkeit deutlich gestärkt, es konnten auch einige Kolleginnen und Kollegen von den konkreten Vorzügen einer ÖGG-Mitgliedschaft überzeugt werden.

Als wesentliche Neuerung im Jahr 2009 – vor allem für die Kommunikation der ÖGG mit ihren Mitgliedern – ist die **Zeitschrift „GEOGRAPHIEaktuell“** hervorzuheben; dies umso mehr, als es dem Redaktionsteam gelungen ist, diese Zusatzleistung, die ab der Nummer 1/2010 im erweiterten Umfang von acht Seiten erscheint, zu einem Gutteil durch externe Sponsoren zu finanzieren.

Neu in der Gesamtaufstellung erscheint die **Österreichische Gesellschaft für Wirtschaftsraumforschung (ÖGW)** als neue Fachgruppe für Wirtschaftsgeographie.

Die **Ausgabensituation** ist nach wie vor von einem strikten Sparkurs gekennzeichnet; möglichst viele Aktivitäten werden durch ehrenamtliche Arbeit von Mitgliedern erledigt. An dieser Stelle ein besonderer Dank an alle, die durch ihre engagierte Mitarbeit zahlreiche Angebote der Gesellschaft erst ermöglichten.

AKTIVA		PASSIVA	
Anlagevermögen		Kapital	
Inv. Geschäftsstelle	0,00	Kapital	1.409,98
Bibliothek	0,00	Rücklagen	
Umlaufvermögen		Allgemeine Rücklage	7.267,28
Forderungen (offene Rechnungen)	999,52	Rücklage Kartograph. Kommission	7.871,69
Ausstehende Mitgliedsbeiträge	4.287,00	Rücklage Geomorph. Kommission	7.035,32
Bankguthaben		Rücklage ÖVAG	218,38
Giro Erste Bank	1.441,00	Rücklage Exkursion Inland	425,67
Subkonto Kartograph. Kommission	1.073,49	Rücklage Exkursion Ausland	1.354,45
Subkonto Geomorph. Kommission	3.392,64	Rücklage ÖGW	27.454,90
Subkonto Exkursion/ÖVAG	494,74	Rückstellungen	
Subkonto ÖGW	4.234,08	Druckkostenrückstellung	
Sparbuch ÖGW	7.253,22	Stand 1.1.2009	36.731,52
Pfandbriefe ÖGW	15.967,60	minus Rückstellung 2008	12.422,89
Profitkonto Erste	23.788,05	plus Neudotierung 2009	14.353,91
Sparbuch Deniz	30.425,71	Bobek-Preis 2009	1.500,00
Barvermögen		Förderungspreis 2009	1.050,00
Kassa Ehrenpräsidentin	193,81	Rückstellung	
Kassa Geschäftsstelle Wien	79,53	Mensch-Raum-Umwelt	717,51
Kassa Zweigstelle Graz	439,65		
Kassa Zweigstelle Klagenfurt	897,68		
	94.967,72		94.967,72

Tab. 1: Vermögensrechnung der ÖGG per 31.12.2009 in €

2.2 Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung des Vorstandes (Helmut HABERSON und Stefan SKOWRONEK)

Bericht der Rechnungsprüfer (wörtlich): „Die Prüfung des Rechnungsabschlusses für das Vereinsjahr 2009 fand am 17. Februar 2010 in Anwesenheit des Rechnungsführers, Herrn Mag. Norbert HACKNER-JAKLIN, sowie von Herrn Präsident Univ.-Doz. Dr. Christian STAUDACHER in den Räumen der ÖGG, 1070 Wien, Karl Schweighofergasse 2, statt. Der Präsident als auch der Rechnungsführer legten eine unterzeichnete Vollständigkeitserklärung über die Führung der Aufzeichnungen und Geschäftsbücher vor. Sämtliche im Zuge der Rechnungsprüfung verlangten Unterlagen und Belege wurden zur Ansicht vorgelegt. Das Prüfergebnis wird wie folgt zusammengefasst:

- Der Rechnungsabschluss zum 31.12.2009 wurde ordnungsgemäß aus der EDV-Buchhaltung abgeleitet. Das Rechnungswesen wurde formal richtig geführt, das ausgewiesene Vermögen ist bestandsmäßig vorhanden und die Ausgaben sind durch Belege nachgewiesen.
- Die Prüfer ersuchen die Zweigstelle Klagenfurt künftig zu Jahresende ordnungsgemäß gefertigte, aktuelle Belege zu übermitteln.“

Antrag auf Entlastung: Die Rechnungsprüfer erklären, dass die Mittel des Vereins statutengemäß verwendet worden sind und stellen daher den Antrag, den Rechnungsabschluss 2009 zu genehmigen und den Rechnungsführer und den Vorstand zu entlasten. Der Antrag auf Entlastung wird einstimmig angenommen.

AUFWENDUNGEN			ERLÖSE		
Publikationen			Publikationen		
Herstellung MÖGG 150/08	12.998,58		Verkauf Publikationen		
Versand MÖGG 150/08	3.287,00		MÖGG Inland	3.219,08	
minus Rückstellung 2008	12.422,89	3.862,69	MÖGG Ausland	1.947,81	
			150-Jahre-Festschrift	25,00	
Sonst. Druckaufwand		456,00	Jubiläumsband	0,00	
Mensch-Raum-Umwelt		7.518,19	Mensch-Raum-Umwelt	1.194,00	6.385,89
GEOGRAPHIEaktuell		1.070,35	GEOGRAPHIEaktuell		1.000,00
Kommissionen / Fachgruppen			Kommissionen / Fachgruppen		
Kartograph. Kommission		5.261,24	Kartograph. Kommission		
Geomorph. Kommission		782,76	Geomorph. Kommission		6.335,78
ÖVAG		814,84	ÖVAG		3.483,73
ÖGW		37,83	ÖGW		310,09
					3.135,38
Exkursionen			Exkursionen		
Exkursion Inland		557,96	Exkursion Inland		
Exkursion Ausland		4.400,00	Exkursion Ausland		292,21
					4.400,00
Preise			Preise		
Förderungspreis 2008		0,00	Förderungspreis 2008		
Bobek-Preis 2008		1.500,00	Bobek-Preis 2008		300,00
					1.500,00
Büroaufwand			Mitgliedsbeiträge und Spenden		
Raumaufwand			Mitgliedsbeiträge		
Miete (inkl. Instandhaltung)	4.440,49		Spenden		26.310,85
Raumpflege	226,75				234,37
Strom, Gas	636,51		Subventionen		
Versicherungen	183,27	5.487,02	Subvention MÖGG		0,00
Kanzlei, Verwaltung		3.775,92	Sonstige Erlöse		2.300,00
Büroaufwand		703,78	Kapitalerlöse		
Portogebühren		350,53	Sonstige Erlöse		868,06
Telefongebühren, Internet		500,35	Auflösung Rückstellungen		115,20
Afa Anlagen		0,00	Aufl. Rückst. Mensch-Raum-Umwelt		
			Aufl. Rückst. Förderungspreis		6.324,19
Sonstige Vereinstätigkeiten					0,00
Beiträge zu Vereinen		15,00	Auflösung Rücklagen		
Bücher, Zeitschriften		296,02	Aufl. Rückl. Kartograph. Kommission		
Modernisierung Bibliothek		0,00	Aufl. Rückl. Geomorph. Kommission		0,00
Vortragskosten		370,40	Aufl. Rückl. ÖVAG		0,00
Reisekosten		0,00	Aufl. Rückl. ÖGW		504,75
Repräsentation, Ehrungen, Verant.		3.640,63			0,00
Spenden und Trinkgelder		0,00			
Sonstiger Aufwand					
Bankspesen		364,52			
Sonstiger Aufwand		7,50			
Dotierung Rückstellungen					
Dot. Rückst. Mensch-Raum-Umwelt		0,00			
Dot. Druckkostenrückstellung 2009		14.353,91			
Dot. Rückst. Förderungspreis		300,00			
Dotierung Rücklagen					
Dot. Rücklage Kartograph. Kommission		1.074,54			
Dot. Rücklage Geomorph. Kommission		2.700,97			
Dot. Rücklage ÖVAG		500,00			
Dot. Rücklage ÖGW		3.097,55			
		63.800,50			63.800,50

Tab. 2: Rechnungsabschluss mit Jahresabgrenzungen per 31.12.2009 in €

2.3 Budgetvoranschlag 2010 (Norbert HACKNER-JAKLIN, Christian STAUDACHER)

Ein erfolgreiches Wirtschaftsjahr 2009 hat die Grundlage für ein **ausgeglichenes Budget 2010** gelegt, das auch die finanziellen Rahmenbedingungen für neue Aktivitäten im Sinne der ÖGG und ihrer Mitglieder schafft. Der Budget-Voranschlag für das Jahr 2010 wird einstimmig zur Kenntnis genommen (vgl. Tab. 3).

2.4 Ergebnisse der Wahlen (Christian STAUDACHER)

Wahl bzw. Wiederwahl von Vorstandsmitgliedern auf die Dauer von drei Jahren: Satzungsgemäß scheidet aus dem Vorstand aus: Heinz FASSMANN, Gerhard FASCHING, Peter JORDAN und Christian MATZKA. MATZKA scheidet nach Absprache mit dem Präsidenten aus dem Vorstand aus, FASSMANN, JORDAN, FASCHING stehen für eine Wiederwahl bereit. Als Leiter der Fachgruppe Wirtschaftsgeographie wurde Christian ZELLER bereits in der Vorstandssitzung am 13. November 2009 in den Vorstand kooptiert und ist daher in der Hauptversammlung zu wählen. In der

Ausgaben	2009		2010	Einnahmen	2009		2010
	Soll	Ist	Soll		Soll	Ist	Soll
Publikationen				Publikationen			
Herstellung MÖGG	12,20	13,00	13,00	Publikationsverkauf	7,00	6,39	6,50
Versand MÖGG	2,90	3,29	3,00	Subvention MÖGG	2,30	2,30	2,30
Sonstige Druckwerke	0,70	0,46	0,50	GEOGRAPHIEaktuell		1,00	2,10
GEOGRAPHIEaktuell		1,07	3,80				
Preise				Preise			
Preise (Förderungspreis)	0,45	0,00	0,45	Preise (Förderungspreis)		0,30	0,00
Büroaufwand				Mitgliedsbeiträge und Spenden			
Raumaufwand	6,10	5,49	6,00	Mitgliedsbeiträge	24,00	26,31	26,00
Kanzlei, Verwaltung	4,40	3,78	4,40	Spenden	0,30	0,23	0,30
Büroaufwand	0,80	0,70	0,80				
Portogebühren	0,90	0,35	0,40	Sonstige Erlöse			
Telefongebühren, Internet	0,40	0,50	0,50	Sonstige Erlöse	0,30	0,15	0,30
Sonstige Vereinstätigkeiten				Kapitalerlöse	1,00	0,87	0,80
Beiträge zu Vereinen	0,06	0,02	0,05				
Bücher, Zeitschriften	0,35	0,30	0,30				
Bibliothek	0,50	0,00	0,00				
Vortragskosten	2,00	0,37	1,50				
Reisekosten	0,30	0,00	0,30				
Veranstaltungen, Ehrungen	0,64	3,64	2,30				
Sonstiger Aufwand							
Bankspesen	0,80	0,36	0,50				
Sonstiger Aufwand	0,50	0,00	0,50				
Zweigstellen	0,90	0,00	0,00				
in 1.000 €	34,90	33,33	38,30	in 1.000 €	34,90	37,55	38,30

Tab. 3: Budgetvoranschlag 2010 in 1000 € (ohne die Zweigvereine Innsbruck und Salzburg)

durchgeführten Wahl wurden für drei Jahre zu Vorstandsmitgliedern gewählt: Heinz FASSMANN (15 Stimmen), Gerhard FASCHING (15 Stimmen), Peter JORDAN (17 Stimmen), Christian ZELLER (17 Stimmen). Eine weitere Stimme entfiel auf Elisabeth AUFHAUSER.

Wahl der Rechnungsprüfer: Helmut HABERSOHN und Stefan SKOWRONEK haben als langjährig bewährte Rechnungsführer schon vor mehreren Jahren den Wunsch geäußert, aus dieser Funktion ausscheiden zu können. Da kein Ersatz gefunden werden konnte, waren sie immer wieder bereit das Amt weiter auszuüben. Dafür wird ihnen der ganz besondere Dank der ÖGG ausgesprochen. Nunmehr konnten zwei neue Rechnungsprüfer gefunden werden, die sich der Wahl stellen: Klaus WILHELMER und Josef BAUM – beide werden in der durchgeführten Wahl jeweils mit 17 Stimmen, also einstimmig gewählt.

2.5 Mitgliederstand und -bewegung sowie Festsetzung der Mitgliedsbeiträge für 2010 (Christian STAUDACHER)

Totengedenken für die im Jahr 2009 verstorbenen Mitglieder: Im Vereinsjahr haben uns folgende Mitglieder für immer verlassen:

	Mitglied der ÖGG seit
Edeltraut BRUNNER	1957
Jan DRDOŠ (2006: Ehrenmitglied)	2006
Emilie GLAS	1959
Heinz KARPFF	1949
Helmut LANDKAMMER	1950
Ernst MATTES	1951
Gertraud REPP (2006: Ehrenmitglied)	1968
Julius SCHNABERL	1973

Die ÖGG wird den verstorbenen Mitgliedern ein ehrendes Andenken bewahren.

Anzahl und Struktur der Mitglieder der ÖGG haben sich insgesamt positiv entwickelt: der Stammverein Wien konnte 49 Eintritte verbuchen, von denen etwa ein Drittel auf die Fusion der ÖGW mit der ÖGG (siehe Pkt. 2.1) zurückzuführen ist. Der Zweigverein Salzburg ist stabil, der Rückgang beim Zweigverein Innsbruck ist so wie im Vorjahr vorwiegend auf eine Bereinigung des Mitgliederstandes durch Streichungen zurückzuführen.

Die Struktur der Mitglieder im Stammverein und in den Zweigvereinen unterscheidet sich bedingt durch die in den Satzungen definierten Arten der Mitgliedschaft, aber auch durch strategische und konzeptionelle Traditionen doch recht wesentlich: Den Kern bilden in allen Fällen die ordentlichen Mitglieder: in Wien 74%, in Salzburg sogar 80% und in Innsbruck, weil dort der Anteil der Studierenden traditionell sehr hoch ist (31%), nur 65%. Vom Stammverein Wien sind 41% aller Mitglieder in den Bundesländern beheimatet, vorwiegend in Niederösterreich, aber auch in Oberösterreich, der Steiermark (Zweigstelle Graz) und in Kärnten (Zweigstelle Klagenfurt). Die MÖGG werden von 54% aller Mitglieder bezogen. Beim Stammverein Wien ist der Anteil mit 80% am höchsten, beim Zweigverein Salzburg (47%) und besonders beim Zweigverein Innsbruck (13%) sind die Anteile deutlich niedriger, weil diese strategisch stärker auf unmittelbare Mitgliederdienste wie Vorträge oder Exkursionen ausgerichtet sind. In Innsbruck ist der hohe Anteil Studierender ein weiterer Grund.

	Wien	Innsbruck	Salzburg	ÖGG gesamt
Mitglieder Anfang 2009	736	488	87	1.311
Eintritte	49	12	11	72
Todesfälle, Austritte, Streichungen	-18	-32	-12	-62
Mitglieder Ende 2009	767	468	86	1.321
Mitgliedergewinn/-verlust	31	-20	-1	10

Tab. 4: Mitgliederbewegung und Mitgliederstand der ÖGG Ende 2009

	Stammverein Wien	Zweigverein Innsbruck	Zweigverein Salzburg	ÖGG gesamt
Ehrenmitglieder in Österreich	15		2	17
Ehrenmitglieder im Ausland	15			15
Lebenslängliche Mitglieder	2			2
Ordentliche Mitglieder	263	306	69	638
Ordentliche Mitglieder außerhalb des Sitzes des Stammvereins	313			313
Ordentliche Mitglieder im Ausland	43			43
Firmen, Institute, Schulen	21	3		24
Studierende, Schüler	82	144	15	241
Familienmitglieder (ohne MÖGG)	13	15		28
Mitglieder gesamt	767	468	86	1.321
davon mit MÖGG	613	61	40	714

Tab. 5: Mitgliederstruktur im Stammverein Wien, in den Zweigvereinen und in der ÖGG gesamt Ende 2009

Auf Antrag des Vorstandes und des Präsidenten wird einstimmig beschlossen, die **Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2010** nicht zu erhöhen.

Es ist ein Anliegen der ÖGG, **langjährige Treue und Mitgliedschaft in der ÖGG** besonders zu würdigen. Beides wurde bisher in besonderer Weise von Frau Ehrenpräsidentin Ingrid KRETSCHMER vorbereitet und trotz ihrer Erkrankung laufend organisiert und soweit möglich auch selbst durchgeführt. Die Würdigung aus Anlass runder Geburtstage im Jahre 2009 erfolgte in den MÖGG, Bd. 151, unter „Personalia“ und durch persönliche Gratulationsschreiben. Langjährige Mitgliedschaften in der ÖGG wurden im Rahmen der Weihnachtsfeier am 17. Dezember 2009 geehrt:

Mitgliedschaft 50 Jahre

Dr. Diether BERNT (Wien), Prof. Dr. Emilie GLAS (Wien), Dir. Walter GRAFENAUER (Haslach), Prof. Mag. Helmut TITZ (Neusiedl am See), Prof. Mag. Dr. Franz KAISER (Laxenburg), Prof. Dr. Walter SCHLEGEL (Paderborn, BRD), OStR. Prof. Mag. Gerhard STYCH (Wien), em. o. Univ.-Prof. Dr. Helmut RIEDL (Wiener Neustadt)

Mitgliedschaft 60 Jahre

Univ.-Doz. Dr. Josef GOLDBERGER (Söll), Dr. Walter PETROWITZ (Wien), em. o. Univ.-Prof. Dr. DDr. h.c. Elisabeth LICHTENBERGER (Wien), Burgenländische Landesbibliothek, Leiter: Herr PERSCHY (Eisenstadt)

3 Ausschreibung der Preise für 2011

3.1 Förderungspreis der Österreichischen Geographischen Gesellschaft

Die ÖGG vergibt alljährlich, beginnend mit 1995 einen Förderungspreis in der Höhe von € 750,-. Die Mittel stammen aus dem Budget des Stammvereins Wien, der Zweigvereine Innsbruck und Salzburg sowie der Zweigstellen Graz und Klagenfurt.

Dieser Preis wird an Autoren von wissenschaftlich-geographischen bzw. geographisch-kartographischen Arbeiten verliehen, die in den Jahren 2010 oder 2011 fertig gestellt und approbiert wurden. Es können sich Autoren bewerben, die das 35. Lebensjahr noch nicht erreicht haben und in Österreich sesshaft sind. Ausgeschlossen von der Bewerbung sind Angestellte der ÖGG.

Die vorgeschlagenen Arbeiten müssen bis zum **31. Oktober 2011** in der Geschäftsstelle der ÖGG eingetroffen sein. Erwartet werden: ein gebundenes Exemplar mit Bewerbungsschreiben, Lebenslauf und bisher vorliegenden Gutachten an die Österreichische Geographische Gesellschaft, A-1070 Wien, Karl-Schweighofer-Gasse 3. Die eingereichten Unterlagen verbleiben bei der ÖGG.

Die Jury besteht aus dem jeweiligen Präsidenten der Gesellschaft sowie den jeweiligen Leitern der Zweigvereine bzw. der Zweigstellen der Gesellschaft und zwei vom Vorstand gewählten Mitgliedern. Sollte eine dieser Personen bereits als Gutachter für eingereichte Diplomarbeiten bzw. Dissertationen tätig gewesen sein, scheidet sie als Mitglied der Jury aus. In diesem Fall benennt der Präsident ein weiteres Jurymitglied. Die Jury entscheidet im Jahre 2012 mit einfacher Mehrheit, bei Stimmenmehrheit hat das jeweils älteste Mitglied das Dirimierungsrecht.

Der Preis kann nach Auffassung und entsprechendem Mehrheitsbeschluss der Jury geteilt werden. Der Preis wird unter Ausschluss des Rechtsweges zuerkannt.

Christian STAUDACHER, Präsident

3.2 Hans-Bobek-Preis

Zum Gedenken an den Ehrenpräsidenten der ÖGG sowie in Würdigung der großen Verdienste von Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Hans BOBEK als einem der bedeutendsten und international hoch angesehenen Geographen wird ab dem Jahr 1991 jährlich ein Förderungspreis in der Höhe von € 1.500,- ausgeschrieben, der von Frau Dr. Maria BOBEK-FESL gestiftet wurde.

Eingereicht werden können in deutscher oder englischer Sprache verfasste Dissertationen, Habilitationsschriften oder andere gleichwertige, von einer Person selbständig verfasste wissenschaftliche Arbeiten, die in den Jahren 2010 oder 2011 fertig gestellt und approbiert wurden. Zugelassen sind Personen im Alter bis zu 45 Jahren.

Ausgeschlossen sind Personen, die zur Zeit der Bewerbung um den Hans-Bobek-Preis als Vorstandsmitglieder, Rechnungsprüfer oder Angestellte der ÖGG wirken, ferner solche, bei denen das Verfahren der Approbation der Dissertation oder das Habilitationsverfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen ist.

Bei den eingereichten Arbeiten muss es sich um thematisch und methodisch besonders herausragende wissenschaftliche Leistungen handeln, die geeignet erscheinen, die geographische Wissenschaft wesentlich zu bereichern und voranzutreiben. Die dazu notwendige Feststellung trifft eine von der ÖGG einzusetzende Jury. Der Preis wird unter Ausschluss des Rechtsweges zuerkannt.

Sollte keine der eingereichten Arbeiten den zu fordernden Standard erreichen, bleibt es der ÖGG vorbehalten, von einer Preisverleihung Abstand zu nehmen und den Geldbetrag des Hans-Bobek-Preises auf Folgejahre zu übertragen. Die Einreichung muss spätestens bis

31. Oktober 2011 bei der Geschäftsstelle der ÖGG, A-1070 Wien, Karl-Schweighofer-Gasse 3, in zwei gedruckten Exemplaren und einer elektronischen Version mit Bewerbungsschreiben, Lebenslauf und – nach Möglichkeit – mit bisher vorliegenden Gutachten erfolgen. Die Jury trifft ihre Entscheidung im Jahr 2012. Die eingereichten Unterlagen verbleiben bei der ÖGG.

Christian STAUDACHER, Präsident

3.3 Leopold-Scheidl-Preis für Wirtschaftsgeographie

Die ÖGG vergibt durch ihre Kommission für Wirtschaftsgeographie (ehemals Österreichische Gesellschaft für Wirtschaftsraumforschung, ÖGW) für hervorragende Leistungen auf dem Gebiet der Wirtschaftsgeographie den Leopold-Scheidl-Preis 2011 in Höhe von € 500,-.

Dieser Preis wird an Autoren von Diplomarbeiten und Dissertationen zur Wirtschaftsgeographie und verwandter Fachgebiete verliehen, die in den Jahren 2010 oder 2011 fertig gestellt und approbiert wurden und die wesentliche neue theoretische und/oder theoriegeleitete empirische Forschungsergebnisse liefern. Es können sich nur Autoren bewerben, die diese Arbeiten an einer österreichischen Universität verfasst haben. Ausgeschlossen von der Bewerbung sind Vorstandsmitglieder, Rechnungsprüfer oder Angestellte der ÖGG sowie die Funktionäre der Kommission für Wirtschaftsgeographie und die Jurymitglieder.

Die Einreichung muss spätestens bis zum **31. Oktober 2011** in der Geschäftsstelle der ÖGG, A-1070 Wien, Karl-Schweighofer-Gasse 3, eingetroffen sein. Erwartet werden zwei gebundene Exemplare mit Bewerbungsschreiben, Lebenslauf und – nach Möglichkeit – mit bisher vorliegenden Gutachten. Die eingereichten Unterlagen verbleiben bei der ÖGG.

Die Entscheidung über die Preisvergabe erfolgt durch eine durch die ÖGG unter besonderer Mitwirkung der Kommission für Wirtschaftsgeographie eingesetzte Jury. Der Preis wird unter Ausschluss des Rechtsweges vergeben.

Christian ZELLER
Vorsitzender der ÖGW

Christian STAUDACHER
Präsident der ÖGG

3.4 Herfried-Berger-Preis 2011

In Klagenfurt besteht der Fonds zur Förderung wissenschaftlicher Arbeiten auf dem Gebiet der Geographie in memoriam Prof. Herfried BERGER.

Das Kuratorium dieses Fonds verleiht 2011 einen Preis für herausragende Diplomarbeiten oder Dissertationen auf dem Gebiet der Geographie.

Schwerpunkte der Arbeiten sollen dem Gebiet der Ostalpen oder jenem des östlichen Afrika, den Forschungsgebieten von Herfried BERGER, zuordenbar sein.

Die eingereichten Arbeiten sollen aktuell und zu einer Preisverleihung noch nicht eingereicht worden sein.

Über die Preisverleihung entscheidet das Kuratorium des Fonds unter Einbeziehung von Fachgutachten unter Ausschluss des Rechtsweges.

Die zu begutachtenden Arbeiten müssen bis **31. Dezember 2011** an emer. o. Univ.-Prof. Dr. Martin SEGER, Institut für Geographie und Regionalforschung der Universität Klagenfurt (A-9020 Klagenfurt, Universitätsstraße 65-67) mit formlosem Begleitschreiben zugesandt werden; Kennwort: Herfried-Berger-Preis.

Für das Kuratorium:
Martin SEGER, Kuratoriumsmitglied

Schriftliche Anfragen und Bestellungen

mögen an die Geschäftsstelle der Österreichischen Geographischen Gesellschaft, A-1070 Wien, Karl-Schweighofer-Gasse 3 (E-mail: kanzlei@oegg.info), gerichtet werden.

Manuskripte von wissenschaftlichen Beiträgen

werden an den Schriftleiter (Prof. h.c. Univ.-Doz. Dr. Peter JORDAN, Institut für Stadt- und Regionalforschung der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, A-1010 Wien, Postgasse 7/4/2, Tel. +43 (1) 51581/3539 DW, Fax 3533 DW; E-mail: peter.jordan@oeaw.ac.at) erbeten. Es kommen nur Originalmanuskripte in Betracht, die anderweitig nicht publiziert wurden oder zur Publikation vorgesehen sind.

Die **Texte** müssen inhaltlich und sprachlich druckreif verfasst sein und ohne besondere Formatierungen in den Programmen Winword oder Microsoft Word in elektronischer Form übermittelt werden (peter.jordan@oeaw.ac.at). Die Sprache der Beiträge kann Deutsch oder eventuell Englisch sein. In beiden Fällen sind die Verfasser für den einwandfreien sprachlichen Stil zuständig. Der Umfang von Aufsätzen soll 20 Seiten zu je 3.700 Zeichen inkl. Leerzeichen nicht überschreiten. Abbildungen sind in dieser Seitenzahl bereits begriffen. Den Beiträgen ist eine Zusammenfassung in englischer und deutscher Sprache voranzustellen. Beim Literaturverzeichnis ist die Zitierweise der MÖGG einzuhalten. Literaturverweise im Text bestehen aus Familienname des Autors, Erscheinungsjahr und Seitenzahl in Klammern: z.B. (SEGER 1982, S. 52 bzw. p. 52). Endnoten werden fortlaufend nummeriert. Die Korrekturen in den Ausdrucken sind auf Schreibfehler zu beschränken. Bei darüber hinausgehenden Änderungen müssen die entstandenen Mehrkosten von den Verfassern getragen werden.

Bei **Abbildungen** ist das vorgegebene Satzspiegelformat (126 x 189 mm einschließlich Abbildungstexten) unbedingt einzuhalten. Sie sind in digitaler Form in einer Auflösung von zumindest 300 dpi per E-mail oder getrennt vom Textmanuskript auf CD unter Angabe der verwendeten Software und des Dateiformats (z.B. FreeHand, Photoshop bzw. -eps, -tiff, das Originalformat dann bitte mitsenden) an die Postadresse des Schriftleiters zu übermitteln. Reihenfolge und gewünschte Position der Abbildungen im Text sind deutlich anzugeben. Im Falle von Abbildungen, die nicht von den Verfassern selbst gestaltet wurden, ist das Copyright nachzuweisen und den MÖGG zu übertragen.

Redaktionsschluss (Einsendeschluss für Manuskripte): jeweils Ende Mai

Eingesandte Manuskripte durchlaufen eine zweifache anonyme Begutachtung durch unabhängige Experten und gelten erst danach und nach ausdrücklicher Bestätigung durch den Schriftleiter als angenommen. Mit der Annahme des Beitrages für den Druck treten die Verfasser alle Rechte an ihrem gesamten Beitrag an die ÖGG ab. Die alleinige Verantwortung für den Inhalt der Beiträge verbleibt jedoch bei den Verfassern. Die Verfasser erhalten kostenlos 20 Sonderdrucke ihres Beitrags. Für unverlangt eingehende Beiträge kann keinerlei Haftung übernommen werden.

Buchbesprechungen

Besprechungsexemplare mögen ebenfalls an die Adresse des Schriftleiters, Postgasse 7/4/2, A-1010 Wien, gesandt werden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Österreichischen Geographischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 2010

Band/Volume: [152](#)

Autor(en)/Author(s): Staudacher Christian

Artikel/Article: [Gesellschaftsnachrichten 433-442](#)